

Juni 2006

Kontinuität und Aufbruch

Gerhard Schaas (Loewe) neuer Vorsitzender der Deutschen TV-Plattform

Er wolle „Bewährtes weiterführen und den neuen Entwicklungen auf der Spur bleiben“, umriss Gerhard Schaas (Loewe) seine Ziele nach seiner Wahl zum neuen Vorsitzenden des Vorstandes der Deutschen TV-Plattform. Er folgt damit auf Jürgen Sewczyk (RTL), der nach acht Jahren erfolgreicher Tätigkeit nicht mehr als Vorsitzender kandidiert hatte, dem Vorstand aber weiterhin angehört. Neu in den Vorstand gewählt wurde Dr. Andreas Bereczky (ZDF, stv. Vorsitzender). Einen Wechsel gab es schliesslich in der Führung der Arbeitsgruppe DVB-T: Sie wird künftig von Jörg-Peter Jost (Hessischer Rundfunk) geleitet, der damit ebenfalls Mitglied des Vorstandes ist.

Die Neuwahl fand anlässlich der 1. ordentlichen Mitgliederversammlung 2006 der Deutschen TV-Plattform Ende Juni in Frankfurt statt. Die bisherigen Vorstandsmitglieder Dr. Wilfried Geuen (Panasonic) und Dr. Oliver Werner (WDR) waren ausgeschieden bzw. hatten nicht wieder kandidiert. Die Versammlung dankte ihnen für ihre engagierte Mitarbeit. Alle übrigen Vorstandsmitglieder hatten sich bereit erklärt, für eine weitere Amtsperiode von zwei Jahren zu kandidieren und waren von der Mitgliederversammlung einstimmig wiedergewählt worden.

Als Mitglied des Vorstandes der Loewe AG, zuständig für Entwicklung, Produktion und Einkauf, ist Schaas ein langjähriger und ausgewiesener Kenner der Branche. Insgesamt besteht der fünfköpfige gewählte Vorstand der Deutschen TV-Plattform aus folgenden Mitgliedern:

- Gerhard Schaas, LOEWE (Vorsitzender)
- Dr. Andreas Bereczky, ZDF (stv. Vors.)
- Timo v. Lepel, T-Systems M&B
- Prof. Dr. Ulrich Reimers, TU Braunschweig
- Juergen Sewczyk, RTL (stv. Vorsitzender)

Hinzu kommen satzungsgemäß die Leiter der Arbeitsgruppen:

- Joerg-Peter Jost, Hess. Rundfunk (AG: DVB-T Einführung)
- Dr. Georg Lueteteke, Philips CE (AG: ME-MHP, interactive TV)
- Dr. Helmut Stein, ISDM (AG: M3-MultiMedia Mobil)
- Dr. Dietrich Westerkamp, Thomson
(AG: HDTV und Bildqualitätsverbesserung)

... / 2

Deutsche TV-Plattform

Die Deutsche TV-Plattform ist ein Zusammenschluß von Programmherstellern und -anbietern, privaten und öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten, Netzbetreibern und Industrieunternehmen, Forschungsinstituten und Universitäten, Bundesministerien, Landesregierungen und Medienanstalten sowie anderen, mit dem Fernsehen der Zukunft befassten Unternehmen, Verbänden und Institutionen.

Mit dieser bereichs- und branchenübergreifenden Zusammensetzung ist die TV-Plattform die einzige Institution in Deutschland, in der Mitglieder aus allen Bereichen der Medienwirtschaft an einem Tisch sitzen. Sie sieht ihre wichtigste Aufgabe darin, zum einen den Informationsaustausch zwischen diesen Gruppen zu fördern und deren verschiedenartige Interessen bei der Einführung des digitalen Fernsehens zu koordinieren, zum anderen die Öffentlichkeit über die neuen technischen Entwicklungen, über Programmformen und neue Inhalte und Anwendungen zu informieren.

Durch die rasante Entwicklung in den letzten Jahren haben sich Zielsetzung und Aufgaben der "Plattform" mehrfach erweitert: So befasst sie sich heute in erster Linie mit Fragen der Markteinführung sowie dem Prozeß der 'Konvergenz' der digitalen Medien, also mit dem Zusammenwachsen von Unterhaltungselektronik, Informationstechnik und Telekommunikation, oder einfacher ausgedrückt: von Fernsehen, Computer und Internet sowie Mobilkommunikation.

Derzeit gehören der TV-Plattform insgesamt mehr als 50 Mitglieder an, davon 42 ordentliche Mitglieder. Dazu gehören u.a. die wichtigsten großen Rundfunkanstalten einschließlich Premiere als derzeit einzigem Pay-TV Anbieter in Deutschland, nahezu alle großen Hersteller der Geräteindustrie der Unterhaltungselektronik wie auch der Bauelementeindustrie, Satelliten-, Kabel- und sonstige Sendernetzbetreiber, eine Reihe von Verbänden aus Industrie, Rundfunk und von Kabelgesellschaften, Landesmedienanstalten sowie weitere Unternehmen und Institutionen.

Zu den außerordentlichen Mitgliedern zählen Bundesministerien und Landesregierungen sowie die Bundesnetzagentur (BNetzA, ehemals RegTP), die Fernseh- und Kinotechnische Gesellschaft (FKTG) und die Braunschweiger Wissenschaftliche Gesellschaft (BSWG).

Informationen zur TV-Plattform finden Sie auch im Internet unter:
<http://www.tv-plattform.de>



Gerhard Schaas (Loewe, li), neuer Vorsitzender des Vorstandes der Deutschen TV-Plattform, erhält vom bisherigen Vorsitzenden Jürgen Sewczyk (RTL) symbolisch das „TV-Plattform Zepter“ überreicht

Format: JPEG, RGB (300 dpi, 1239 x 1058)

zum download unter:

www.tv-plattform.de/download/presse/MV06_Zepter.jpg (419 kB)

Sie finden diese PresseInformation auch im Internet unter: <http://www.tv-plattform.de/presse>

Weitere Informationen:

Deutsche TV-Plattform
Referat Öffentlichkeitsarbeit
Dr. Michael Thiele
Clausewitzstraße 6
10629 Berlin

Tel: 030 / 88 67 96 94
Fax: 030 / 88 67 96 93
mobil: 0171 / 47.49.406
eMail: [info @ tv-plattform.de](mailto:info@tv-plattform.de)